



Anleitung

KING COTTON

Shopping-Bag mit Zackenmuster

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



4,0 – 4,5

Qualität:

King Cotton (Gründl)
55 % Polyacryl,
45 % Baumwolle
50 g / 78 m



3 x

2 x

2 x

2 x



Größe:

Tasche:

Höhe ca. 48 cm (unten von der Bodenmitte bis zu den Zackenspitzen an der Taschenoberkante gemessen), Breite ca. 36 cm
Taschenhenkel ca. 64 cm lang

Schlüsselmäppchen:

ca. 11 cm breit, 6,5 cm hoch

Verbrauch:

(Tasche und Schlüsselmäppchen zusammen)

ca. 150 g Fb. 18 (anthrazit), je 100 g Fb. 30 (hellgrau), Fb. 38 (gold) und Fb. 19 (schwarz)

Zusätzlich benötigst du für das kleine Schlüsselmäppchen einen 10 cm langen Reißverschluss, hier wurde verwendet Gründl Reißverschluss Hose/Rock Art. Nr. 510-04 und Nähgarn in Fb. anthrazit. Zum Stanzen der Löcher in den Reißverschluss kannst du eine Lochzange, Ösenzange oder sonstiges Lochstanzwerkzeug verwenden. Zum Herstellen der Pompons verwendest du am besten den Pomponmaker Gründl Art. 1318. Zum Befestigen der Pompons und des Schlüsselmäppchens wurde ein Schlüsselring mit Karabinerhaken verwendet (Ø Ring 3 cm).

Nadelstärke:

Häkelnadel 4,0 – 4,5, oder eine andere Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten:

Maschenprobe:

(Stb. in Rd. gehäkelt als Granny Square)
Nach 5 Rd. misst das Quadrat ca. 12 cm x 12 cm.

Muster:

Boden und Taschenwand:

(Stb. in Rd.)

Mit einem Fadenring beginnen und nach Häkelschrift häkeln. Jede Rd. beginnt mit den gezeichneten 2 LM als Ersatz für das 1. Stb. und endet mit 1 KM in die 2. Ersatz-LM des Rundenbeginns. Die Stb. in die Stb., jedoch um die LM der Vorrdr. häkeln.

Farbwechsel an der Taschenwand: Mit der neuen Fb. an der KM des Vorrdr.-Endes neu anschlingen.

Taschenoberkante und Schlüsselmäppchen:

(fM in Rd.)

jede Rd. fM beginnt mit 1 LM als Ersatz für die 1. fM und endet mit 1 KM in die LM des Rd.-Beginns. Die fM nur in das hintere M-Glied arbeiten.

Taschenhenkel:

(fM in Hinr.)

Die fM nur in das hintere M-Glied häkeln und jede R am Reihenanfang der Vorrdr. beginnen, d. h.

es werden nur Hinr. gehäkelt. Den neuen Faden an der 1. fM der Vorr. neu anschlingen und noch 1 fM in die 1. fM der Vorr. häkeln.

Farbfolge: (Taschenbeutel)
15 Rd. Stb. in Fb. 18 (anthrazit)
4 Rd. Stb. in Fb. 38 (gold)
4 Rd. Stb. in Fb. 30 (hellgrau)
4 Rd. Stb. in Fb. 19 (schwarz)
1 Rd. fM in Fb. 18 (anthrazit)
1 Rd. fM in Fb. 38 (gold)
1 Rd. fM in Fb. 30 (hellgrau)
1 Rd. fM in Fb. 19 (schwarz)

Allgemeine Hinweise:

Die Tasche wird **sehr fest** gehäkelt, um eine gute Standfestigkeit zu erreichen (siehe Maschenprobe!). Für den Boden zunächst die 1. – 10. Rd. nach Häkelschrift häkeln. Gezeichnet sind nur die 1. – 4. Rd.. Die 5. – 10. Rd. des Bodens sinngemäß weiterhäkeln. Dann nach Häkelschrift die 11. – 14. Rd. häkeln. Dann die 14. Rd. stets wdh.. Durch die Zu- und Abn. bleibt die M-Zahl ab der 14. Rd. stets gleich.

Anleitung: (siehe auch Häkelschrift)

In Fb. anthrazit in einen Fadenring 2 LM als Ersatz für das 1. Stb., 1 Stb., 2 LM, 2 Stb., 2 LM, 2 Stb., 2 LM, 2 Stb., 2 LM und 1 KM in die 2. Ersatz-LM des Rundenbeginns häkeln (= 1. Rd.) (= 16 M). Weiter nach Häkelschrift und in der angegebenen Farbfolge häkeln. *Achtung:* Nach jeder Ecke (= 2 Stb., 2 LM, 2 Stb. um die beiden LM der Vorr.) wird das 1. Stb. der Vorr. nicht behäkelt, so dass i. j. Rd. insgesamt nur 12 M zugenommen werden. Dadurch wölbt sich der Taschenboden leicht und erhält eine schöne leicht abgerundete Form. Erst ab der 12. Rd. wird auch dieses Stb. behäkelt!

Nach der 27. Rd. enden und in der angegebenen Farbfolge noch 4 Rd. fM, die nur in das hintere M-Glied eingestochen werden häkeln. Dabei an den Zun.-Stellen der zuvor gehäkelten Stb.-Rd., d. h. um die 2 LM an den Spitzen 3 fM häkeln und über den Abn. der zuvor gehäkelten Stb.-Rd. jeweils 2 × 2 fM zus. abm.. Jede Rd. fM mit 1 KM in die 1. fM beenden. Ab der 2. Rd. immer in die mittlere fM der 3 fM an den Spitzen je 3 fM häkeln.

Fertigstellung:

Für den Taschenhenkel 105 LM in Fb. anthrazit anschlagen und 1 R fM häkeln. Dann mit Fb. gold am Reihenbeginn der 1. R neu anschlingen und fM nur in das hintere M-Glied häkeln.

Auf die gleiche Weise noch je 1 R in Fb. hellgrau, schwarz, anthrazit, gold und hellgrau häkeln. Es wird also immer nur in eine Richtung gehäkelt. Dann den Taschenhenkel der Länge nach mit fM in Fb. schwarz zusammenhäkeln, dabei in das hintere M-Glied der hellgrauen Rd. und in nur 1. M-Glied der anthrazitfarbenen LM-Kette gegenüber einstecken. Einen 2. Taschenhenkel genauso häkeln. Den Karabinerhaken mit dem Schlüsselring auf den Taschenhenkel fädeln (falls du einen verwendest), dann die Taschenhenkel an die Spitzen der Taschenoberkante nähen. Aus den Garnresten nach Belieben noch 4 Pompons herstellen (Größe 2 × 35 mm und 2 × 55 mm). Zum Abbinden der Pompons den Faden etwas länger lassen und damit eine LM-Kette anhäkeln. Die Pompons an der LM-Kette zusammennähen und am Karabinerhaken einhängen oder an der Tasche festnähen.

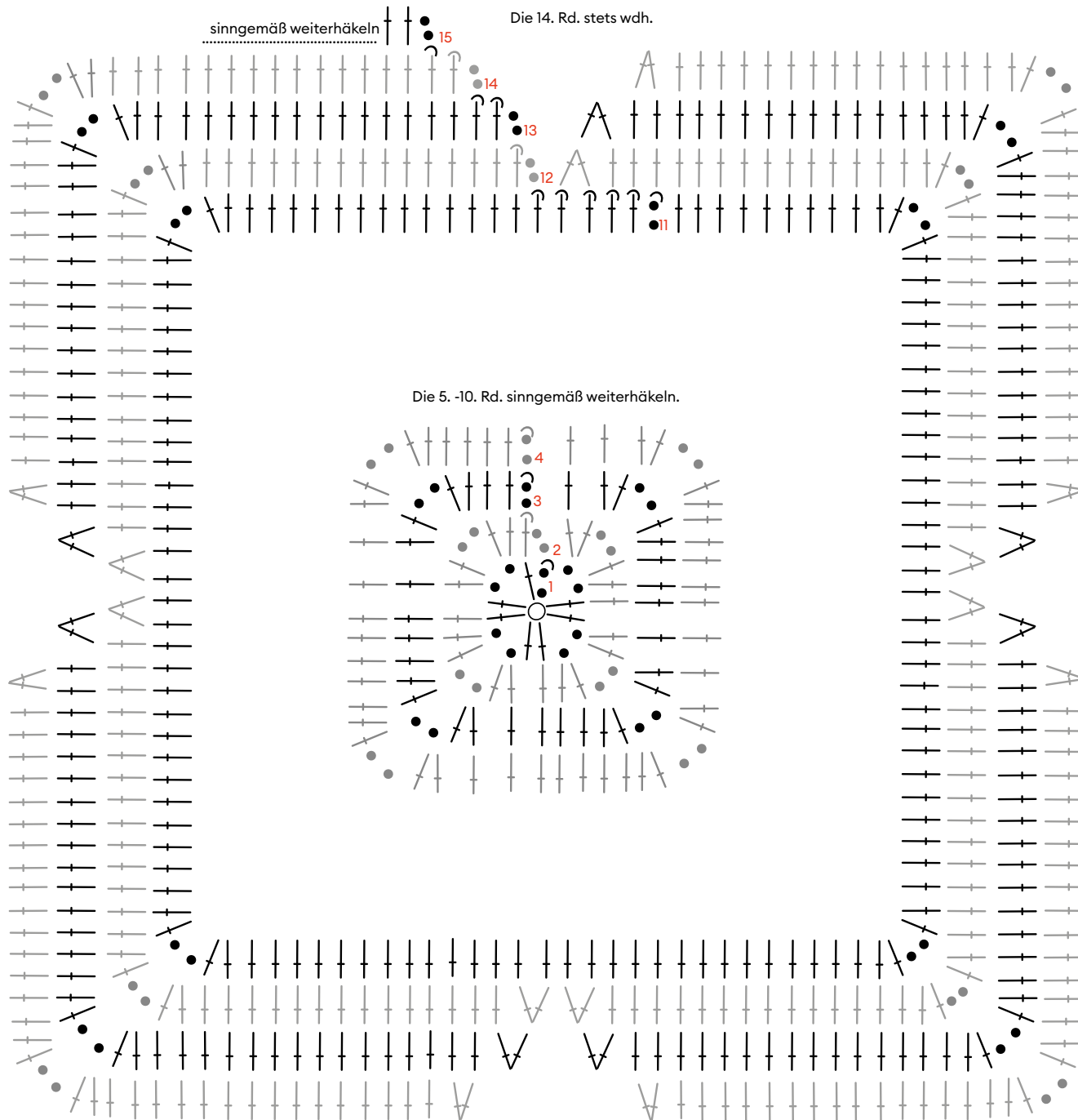
Schlüsselmäppchen:

In den Reißverschluss nah an den Zähnen auf jeder Seite 16 Löcher im Abstand von ca. 6 – 7 mm stanzen. Die Lochgröße dabei möglichst klein wählen, so dass die Häkelnadel gerade eben durchpasst. Eine Seite des Reißverschlusses mit Fb. anthrazit mit fM durch die Löcher behäkeln, 2 LM am Ende häkeln, dann die 16 Löcher auf der gegenüberliegenden Seite mit fM behäkeln. Nochmals 2 LM häkeln (= 1. Rd.) (= 36 M). Dann weiter fM in Rd. häkeln, dabei die fM nur in das hintere M-Glied arbeiten: Insgesamt 2 Rd. anthrazit, 2 Rd. gold, 2 Rd. hellgrau, 2 Rd. schwarz und 2 Rd. anthrazit. Das Schlüsseltäschchen wenden und den Boden unten zunähen. Die Enden des Reißverschlusses noch mit ein paar Stichen mit dem Nähgarn sichern. Das Schlüsseltäschchen kann am Zipper in den Karabinerhaken eingehängt werden.

Abkürzungen:

Fb. = Farbe(n)
Rd. = Runde(n)
Vorr. = Vorrunde(n)
Vorr. = Vorreihe(n)
Hinr. = Hinreihe(n)
M = Masche(n)
fM = feste Masche(n)
Stb. = Stäbchen
KM = Kettmasche(n)
LM = Luftmasche(n)
Zun. = Zunahme(n)
Abn. = Abnahme(n)
zus. abm. = zusammen abmaschen
wdh. = wiederholen
Ø = Durchmesser

Häkelschrift:



- = Fadenring
- = 1 LM
- ⤿ = 1 KM
- ↑ = 1 Stb.
- A = 2 zus. abgem. Stb.

Der Deutlichkeit wegen sind die Rd. abwechselnd in schwarz und grau gezeichnet.